

[Russland greift die Region Kiew mit Drohnen an: Die Luftabwehr funktioniert](#)

10.01.2025

In der Nacht des 10. Januar haben russische Angreifer erneut versucht, die Region Kiew anzugreifen. Die Luftabwehrkräfte sind derzeit in der Region im Einsatz.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Nacht des 10. Januar haben russische Angreifer erneut versucht, die Region Kiew anzugreifen. Die Luftabwehrkräfte sind derzeit in der Region im Einsatz.

Dies meldet RBK Ukrajina unter Berufung auf das Telegram der Kiewer Regionalen Militärverwaltung.

„Kiewer Gebiet! Eine Drohne wurde im Luftraum gesichtet. Die Luftverteidigungskräfte arbeiten an den Zielen“, heißt es in der Nachricht um 00:41 Uhr.

Die Militärverwaltung Koblas rief die Ukrainer außerdem dazu auf, bis zum Ende des Luftalarms in Schutzräumen zu bleiben und für ihre eigene Sicherheit zu sorgen.

Außerdem sollten sie sich an das Informationsgeheimnis halten also keine Fotos oder Videos machen oder die Arbeit der ukrainischen Verteidiger ins Internet stellen.

Wo der Alarm ausgelöst wurde

Ab 00:50 Uhr gilt der Luftalarm weiterhin in den Regionen Kiew, Tschernihiw, Sumy, Poltawa, Charkiw, Dnipro, Donezk, Saporischschja, Mykolajiw und Cherson. Die Region Luhansk und die Krim sind ebenfalls dunkelrot markiert, was aber nicht bedeutet, dass dort wirklich Alarm herrscht, da diese Gebiete derzeit vorübergehend besetzt sind.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 199

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.